Berliner D Tageblatt

und Handels-Zeitung

Millerands Ruhrpropaganda.

"Wir denten nicht an Annexionen."

"Frantreichs moralliche Gefundheit und Gerechtigfeit."
"Wir haben die Beute gepadt."

(Telegramm unieres Rorreiponbenten.)

"Jentreichs moralliche Gelundheit und Gerechtigteit."
"Wie haben die Beute gepacht."
(Kelegram unieres Korreipondenten.)

Der Prässbent der Republif dat gestern dei einer Gedensteier der republismischen Bereine im Sandel, Industrie und Lendnutsschaft, der für den der ja 18 Komrt. En Auf jeiner der fand ung als Komrt. En Auf jeiner der Enthernachte der Kundeller der Komrt. Des Kontenn gegen. Boll na er de wurden Benkelt der Schaft der Senatoren gugen. Boll na er de wurden Gelten Benkelt der Betreit einer der Kontenn der Mehrenbeite geleichen der Kontenn der Auf der eine Kinsprache über der kant. En Auf der eine Kinsprache über der Auftrechtung bied ber Senator Ch au met, der Bontprechen. Beide Gelten der Auftrechtung bied ber Senator Ch au met, der Bontprechen gelte Enden der Senator Ch au met, der Bontprechen gelte Enden der Senator der Gegen von is oder wirtschaften und für der Geste Kiehen, dehn Geste Gegen von is oder wirtschaften der Senator der Gegen von is oder wirtschaften der Senator werden der Senator de

Rom, 22. Februar. Im "Seccolo" veröffentlicht der italienische Delegierte beim Bölkerbund, der berühmte Nationalötonom Wilfredo Paredo, einen Leitartifcl, worin er die Richtigfeit des Bölkerbundes verhöhnt, der ohne Amerika, Deutschladd, Rufland und die Türfei überhaupt feine Existenzberechtigung habe, in der Auft ichwede und fich mit Bagatellen, wie der Frage des Kotainverdots, abgebe. Mährend der Bölkerdund is bezultende Probleme erörtere, drose die Melt in Flammen aufzugehen.

Phantafien über die "deutsche Gefahr".

Gin Drud auf England in ber Berlehrsfrage.

(Zelegramm unferes Rorrefponbenten.)

Ein Drud auf England in der Betlehrstrage.

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

A Baris, 23. Jedruar.

Der "Petit Parissen", sündigt an daß in den Berhandlungen über die Benuhung der Eisenbahulinien in der englissen Jone ein Kompromiß au erwarten set. Die Generale Payot und Godlen hätten ihren Regierungen Berissende Wayot und Godlen hätten ihren Regierungen Berissen der in Köln geschäften Besprechungen erkintet. Godlen habe erkärt. daß er Soot er Muhrbesteung in der englischen Artustion hakten misse der der Muhrbesteung in der englischen Jende erkärt. daß er Soot der wir Muhrbesteung in der englischen Jende konnterlich solle einen Zeil der von seiner Regierungen weiter verhandet und England habe einen neuen Vorschaft gemächt kanden in Sonden hatte. Danach hätten die beiden Regierungen weiter verhandet und England habe einen neuen Vorschaft gemächt. Jude einen Zeil der von seiner Regierung gewählichten Jugest and uns geständen. Jude einen Alls die Betahungstruppen von Deutschlichen falls die Beiahungstruppen von Deutschlichen falls die Beiahungstruppen Wickelberlung und Böchglichten fau Tuppentransyorte und die Webensmittelverlorgung gegeben werden- Die tranzösliche Regierung bemüße sich, saat die und der Verlagen den men zu Konzessung gegeben werden- Die tranzösliche Regierung bemüße sich, saat die so of ort ausgenutzt werden können und nicht erst in einer unwahrlicheinlichen Jufunft. Wer in England betröge die Ausgriffigung die auf der Grun nd lage der Esten englische der Ausgriffigung die der Grun nich geweichen Sentischen Angeisfig gegen die Besahungstruppen ertlärt die tranzöslichen Angeisfig gegen die Besahungstruppen ertlärt die französlichen Angeisfig gegen die Besahungstruppen ertlärt die franzeichen Kannonen und kann er die gegen der die der Angeische der Verlagen der der die kann der die der Angeische der Verlagen

Frantreich und die italienischen Arbeiter.

Mgemeine Ablehnung in Italien.

(Zelegramm unferes Rorrefponbenten.)

(Telegramm unferes Korrespondenten.)

4 Paris, 23. Februar.

Die franzdische Bolitif arbeitet fehr eitrig auf en geren Anschluß an Italien hin. Schon dor einigen Tegen erschien im Matin' em Artiel de Jouvenels, der eine nähere Beebindung empfahl und sich bei dieser Gelegenheit niti auffallender Schärte gegen England wandte. Deute wird in einer anscheinend offiziesen Rote an Italien erzählt, welche glänzenden Aussichten sich ihm eröffneten, wenn es auf wirtschaftlichen und politischen Gehiete treu mit Frankreich zu fan un en gehe. Italien soll Arbeit er na ch Frankreich zu fan un en gehe. Italien soll Arbeit ern ach Frankreich zu fan den Konnien Arbeit und Berdennt sinden würden. Eine politische Ausgemenarbeit würde dann den beiden Bolkern die volle Sicherheit gegen Deutschlassen und beiden Bolkern die volle Sicherheit gegen Deutschlassen und beiden Bolkern die volle Sicher genug fein, um diese latein ist gebrücken Ihm Arbeiter nach Frankreich in Metelen bieler Borichlag: Italien muß Arbeiter nach Frankreich scholen. West schwungwoll tönenden Mrbaie in Kraftische überleit bedeutet bieler Borichlag: Italien muß Arbeiter nach Frankreich scholen, wei Frankreich seine Arbeiter als Soldaten gebraucht.

Das isolierte Düsseldorf.

Die Musichließung der beutiden Beamtenicait. - Grofeste Taufdungsverfuche ber Frangojen.

(Bon unferem Dr. A. Kr. . Rorrefpontenten.)

Sier im Sauptquartier der Buharame, no immer noch täglich neue Truppenmößen einterflen, in dele von Balfiene litten Amnibhäre machen in dele von Balfiene litten Amnibhäre machen in de von Balfiene litten Amnibhäre machen in des am unmitteistenen Inn in der Buharamen der Amniber vollen der Amniber vollen der den anniber der Beleine Inniber in der Benarbeiten Sunt familier in der Benarbeiten Sunt in der Generalen Sunt familier in der Benarbeiten Sunt in der Generalen Sunt der Stenen in der Generale Stenen in der Generale Stenen Generale Stenen in der Generale Stenen Generale Stenen In der Generale Stenen Stenen Generale Stenen In der gener unsphrasitisch Generale Des au iste. Den schlichen Betrechungen zwischen bem Regierungspräßtenien und den franzböllichen Mittats ist es wiederhöht zu heftigen Judammenstößen gefommen. Auf der Umfland, das hinter biefem beutichen Baanten die gelante Arbeiter in das fieht, das die trangösitische Baachibaber abgehalten, Erikare faltsuffelen. Mit letter Sonntag hat, wie defannt, auch die fehre aufrechten Mann fein Schiffale retitt. Bachzen Gerührer ist mit den Generale Berand und der Freit gener der Generalen für den Generals Be au urterhielt, erligienen den kenden den Generals Be au urterhielt hat, das Betreiben des belgischen Generals Be au urterhielt hat, das Betreiben des belgischen Generals Be au urterhielt hat, das die en gene die Betreibe begehen, von wen er leine Berundtungstunftionen weiter aussichen wich. Mach der inspiritien der Gebertier der der Generals Berundtungen bereit gene berührten berührten ber fielber der Generalen in der Generalen für der Ausstellung der Ausstellung der Geberten der der Generalen für der Generalen für der Ausstellung der Ausstellung der Geberten der Generalen der Generalen der Generalen der Generalen für der Ausstellung der Geberten der Generalen der Generalen der Generalen der Generalen der Generalen sunchbirt der ausgeschieren Generalen ber der Ge

sofen im Ruhgesbiet."

Das eine muß man neiblos anerkennen: das ausgezeichnete Funktionieren des franzöfischen Propagandarbien fie 8. Se vergeht kaum ein Lag, an dem in Tekkeldorf nicht neue Flughkätter der Franzosen in deutsicher Sprache anseichlagen werden, in denen die deutsche kepterung als Eindenborf ihr die jehige Kotlage hingestellt wird, die Kranzosen und Belgier dagegen als die Eilose aus dem Escad erscheinen. Immer wieder wird in diesen Flugbkättern

gearbeitet wird, um das Jundament für eine Kepublik vorzubereiten.
Voch schlimmer salt als die persönlichen Drangsalierungen it die in stem at is die Zerrüttung des deutschlichen Wird, des deutschlichen Verläufigen könkennichten und der die Verläumzsingen. Das unbestelte Gebiet wird sich immer nicht auf die englischen Las unbestelte Gebiet wird sich immer nicht auf die englische Kohle und auf die deutschliche Arbite und auf die deutschliche Gaschvulstein auch auflichen Agaben dereits mit 50 d. K. mit Brauntohle. Auch in der Kalindustrie hat nan sich in großem Auswindele. Auch in der Kalindustrie hat nan sich in großem Niemaße auf die Brauntohle eingestelt und nach den neuelten Miteilungen wird die Brauntohle ietzt auch in der Cientohultrie verwender. Allerdings genügt für viele Judustrien die Brauntohle nicht, weil diese nichten Krittel ist der ungehinderte Bezug aus dem undelesten Cebiet von höchster Wichtschle angewiesen. Für einzelne Artifel ist der ungehinderte Bezug aus dem undelesten Gediet von höchster Wichtschlessen aus dem undelesten Gebiet von höchster Wichtschlessen gestelt die fich im undesetzen Deutschlampen nur in der Jadersen hergestellt, die sich im undesetzen Deutschland desinden.

Die lederzeugung dricht sich im französischen Publikum toch der Jünionsprodaganda immer mehr Kaln, das dem ausgescheit derfellt, nicht mit einem militaristischen Griff auf die ranzösischen Kullars, die dem General Degoutte nahe stehen, wurde offen ausgeschooden, das die Auhraftion bisher einen völligen Auflikerriog darstellt.

Hener Geldraub.

Celegramme unferer Rorrefpondenten.)

Telegramme unferer Korreipondenten.
Tuisdurg, 23. Februar.
In Duisdurg wurde die Stationsfasse, 23. Februar.
In Duisdurg wurde die Stationsfasse is deun ptbahnhofes mit 100 Millionen Auff Inhalt von den frangösische runden verschlagenahmt. Let diese Gelegensteit wurden
vier Eiserbahnbeamte feitgenommen. — Wor dem beig zische in under
Voligeigericht in Duisdurg hatte sich eine Reihe leitender
Voligeigerichtenbeamter zu verantworten. Weetpossibilertior
Wishen und Telegraphendenmier zu verantworten. Weetpossibilertion
Wishe ihn auf verschlagen Vichtleschung der knordmungen der Bestahnungsbehörde zu quei Monaten Gefängnis und
20000 Mart Geldstrafe einen Nonat Gefängnis und
20000 Mart Geldstrafe, weit er erstärte, die Still-

Die gelbe Jade und die schwarze.

Bon [Radbrud verboten.]

Arneld Höllriegel (10 ten).

Im Theater an der Wien, wo fie Lehars neue Opetette "Die getbe-Jade" geben, fah ich, von bem zweiten Aft, fürwahe, ein weitig weg-ichauend, fiber mir in einer Parterreloge eine schwarze Jade,

legung des Telegraphenannes durch die französischen Truppen iei underechiigt. Der Beamte des Jernsprechannes Hamborn, Bett ch., nurde beschelber Beschle der Beschungsbehörde bei derstellung von Gesprächsverdindungen nicht befolgt zu haben. Weis er der Erstärung von Gesprächsverdindungen nicht beschung der Reichzerung mahgabend, mit erhobener Stumme hinzugestigt habe, "und nicht die Beschle der Beschungsbehörde" wurde die Ertafe verschärft. Sie lanket auf drei Monate Gesänguis und 50000 Mark Geschungsbehörde" wurde die Ertafe verschärft. Sie lanket auf drei Monate Gesänguis und 50000 Mark Geschungsbehörde" verschieden eine Kheinschult die Ausstaufen eines Kheinschulten im Effen enthielt. Die Franzosen verlangen die Aussertigung einer Zollertsärung.

& Cffen, 23, Februar.

Der .. Temps" und die deutiche Golbanleihe.

Theunis nad Bruffel gurudgereift.

Theunis nach Drüfel zurückereist.

(Telegramm unseres Korrespondentem)

Parts, 28. Jednus.

Der "Temps" ichzeibt über die innere deutsche Goldaneisten.

Der "Temps" ichzeibt über die innere deutsche Goldaneisten.

Der "Temps" ichzeibt über die innere deutsche Goldanes die Allegene deutsche Goldanes deutsche Goldanes deutsche Goldanes die Etinde noch nicht gestellt zu werden verdiert, das aus politischen Gründen die Etunde noch nicht gestommen sei, eine nene deutsche Münge zu ichzesen. Der "Temps" solgert daraus, das Deutschland keine nene Münge ichzesen. Der "Temps" solgert daraus, das Deutschland keine nene Münge ichzesen. Der "Temps" solgert daraus, das Deutschland keine nene Münge ichzesen. Der "Temps" solgert daraus, das Deutschland keine geschieften Precedent solgen des dasscheitstellung des Wolfsschaftstellung des Wolfsschaftstellung der verdachtig. Die Zeitung ichreibt: "Endeutsche ist die Velässchaft ein Beidanstliste, darum gerentiert werden soll. erscheit dem "Temps" sehr verdächtig. Die Zeitung ichreibt: "Entweiche ist die Beidanstlisten konn aber haben die allierten Konten. der ist ein Staatsinstitut, daru der Joden die allierten Konten. der ist ein Staatsinstitut, daru der Joden die allierten Konten. der Westellung noch zurückzuschmen. D. Ked. Den die allierten Konten. Westellung noch zurückzuschmen. D. Ked. Den die allierten Konten. Des deren nach verasigenstellt und auch eine zweiselnstellung den keine werden der werden der kannen der

täglich verzopster wird. — - Aber wer weiß bein, was hinter so einem chinesischen Gesicht vorgeht? Herr Marischka fingt as den ganzen Abend hindurch fortwährend, wie die Chinesen finde. Re lassen ich nicht anmerken. Dieser Gentleman, der im Smoting so viel chinesischer aussieht als herr Marischa in der gelben Jade, ahnder oder ahnt er nicht, wievel Chinosterie in so einer Wener Operette stetze konnt

fleden fann? Bir in Wien fannten, bevor uns ber Maeftro Behar beffer be-Wir in Wien kaunten, bevor uns der Raestro Lehar besser besser beiser beierte. das Chinesische vor allem durch Autafatis derthintes Kingelspiel im Wursteldrader. Das Neich der Mitte ist für den Wiener das in der Mitte sitz ein riesiger Holzschiele, liebenswürdig, etwas stuptd und mit dem Betracken seines Radels deschäftigit er immutetwas von Araben webschen seines Radels deschäftigit er immutetwas von Araben dem Bergth en der nen dehar-Walzer spielt, die überlag Welt, immer rascher, immer tollen. Das Keich der Mittelbie überlag Welt, immer rascher, immer tollen. Das des, deinen schapen sieden kabel, einen süden, lieden Nadel, einen süden, lieden Nadel, einen süden, lieden Nadel – und die Welt kann rotieren so sich von der von der von der den sieden sieden sieden sieden von der Welt kann rotieren so sieden sieden sieden sied vor kaben, als

schee, einen lingen, neven sont — und et Wien. Bor Jahren, als ich jum vorletzen Kale da schen. In die Operette, glaufe ich, von Leo stall und spielte in Serbien, einem söchst fomischen Land. Dort fämpsten die Obrowitsch immerzu gegen die Untrowissch, und die Soudvette sang, ihre deimastkadt, Wien, hätte lo etwas selches haha, voie grotest war doggen dieses Bescard Seitser ils Vestgrad Obrowitsch geworden und Wien mehr Untrowitsch, aber das macht nichts, unsere Soudretten singen weiter.
Ich sach in das gele Geschaft der der ichwarzen Jacke und las in seiner lächelnden Underwordlichseit: Singt nur, lacht nur! Wit werden sa sehen was der den konieren eurer europäischen Kaussellung der Spiece singt wie der Deitsche und kauften und warels noch heraussonmen. Der Chinese sigt ruhg in der Kitte und warels von heraussonmen. Der Chinese sigt ruhg in der Kitte und warels

Absalerchronit. Der Erpragrammteschlet im Aufliche Beitschen Der Blate ab gage! H bis alt weiters berdoden. Um 2. Wärz finder Der Blate ab gage! H bis alt weiters berdoden. Um 2. Wärz finder die Iggel H bis alt weiters berdoden. Um 2. Wärz findet die 130, Bortistlang des driften Vrogramms katt.

Tilla Untieux verden weiter der Verden Verden der Eraatz.
Ober in der Anferde Stegende" die von ihr in der Eraatz.
Ober in der Anferderkeite Bertie der Krau. Drivbar übernehmen.
Om Neiten angel Anteil Codescob.
Im Keite an Te at er am Hoo finde am Zonntag, den 28. dies Monals, dormittags 12 libe, wieder ein Elektromodynnismert katt.
Die Neite I der der et er er der Elektromodynnismert katt.
Dies Neite I der fische at er etward Lentt Borlade Branna. De et tot Tad unter Auflichen. Das Elde dürfte vereits Mitte Mira zur Kunflückung. Das Elde dürfte vereits Mitte Mira zur Kunflückung.

taichen auf Gelbbeträge zu burch uch en und öffent-liche Gelber, die auf biefen Wege angetroffen würden, zu beich lag nahmen. Die französischen Truppen hätten biefen Be-feht mi sverstan den und in einem Stadteil von Gelsentirchen einzelnen Bersonen auch Vrivatgelber abgenommen, ohne eine Empingabelgeinigung zu gehen. Diese Gelber follen den Be-sitzern wieder zur Bersügung gestellt werden.

Der Interventionsplan der ameritanifden Sandelstammern.

Oet amerilanischen Hardelstammern.

Baris, 23. Jedruar (B. Z. B.)

"Ghicago Tribune' behauptet, daß ein von der amerifaniichen Geschäftswelt eingeleitetes Eingreifen in der Keparationsfrage unmittelbar bevortehe. Der Großindustrielle Gharles M. Schood blei, wie sier verlaute, in erster Linte zu dem Zwed nach Europa gebonmen, um nach dem Plan der Jundelstammen der Vereinigten Staaten vorzusschagen, das eine internationale Kommission mit eisem ameritanischen Mitgliede die deutsche Jahlungsfähigfeit und die Art und Weise der beutschen Jahlungen seitigen sollte Art und Weise der deutsche Jahlungen feitigen sollte Vertreker der Handelstammenen der Bereinigten Staaten Kossell willter besinde sich zuseit im Ruhrgebiet, um eine Interlugung über die Kregenisse der Bestwag vorzumehmen. Rachbech der Versiehende der zonabelstammern der Vereinigten Staaten, Julius Barnes Lützslich den ernöhnten Vereinigten Traaten, Julius Barnes Lützslich den ernöhnten Verzeinigten Ersaten, hat über die in Kossell und einer Verlaute, daß er den Standpuntt der Regierung wiedergebet, den, sei dieset in Kossellung utgeheiten worden und es verlaute, daß er den Standpuntt der Regierung wiederstännigen Staaten sich den auch der Verlaute, daß er den Standpuntt der Regierung einer Verlaub, das er den Standpuntt der Regierung einer Verlaub, der den Staaten sich an die Kristellung einer Verläund geschieden deteiligen wörden, die der Euroftührung des Planes durch Seutschland lickeritellen sollen der Verläund des Planes durch Seutschland lickeritellen sollen.

Der Tod Delcaffés.

(Zelegramm unferes forrefponbenten.)

(Telegramm unjeres Korrespondenten.)

Gettern früh ist, wie schon turz geneldet, in Niga Delcasse belönstein in seinem Hotel, we er seit Womaten wohnte, gesteben. Die Abendblätter bringen große Rachruse, in denen der Verstorbene als der Politiker geseiert wird, der guert die "Geschricksteit Deutschlands erkannt und Frankreich für den Krieg der Jufunft vordereitet hat. "Es wird die Krieg der delten, daß er einer der effrigsten Vordampster sit die Entente mit Rußland, England und Italien gewesen ist, diese krieg der Krieg der Verlächen der Verlächen der Verlächen der Verlächen Verlächen der Verlächen der Verlächen Verlächen Verlächen kriegen Weigen wollen. Bestalb und aller übrigen Verlächen vorder Wäckle geschaften werden, die dei mußte eine Eurspetung anderer Adhlie Verlächen Wiesen wie der Verlächen Ve

Seipel in Belgrad.

(Celegramm unferes Rorrefponbenten.)

Die sabstandige Presse Berres Korresponden.

Die sabstandige Presse begrüßt ben hier eintressenden Dierreichischen Bundeskanzler Dr. Seipel mit ganz ungewöhnlicher Freide und Genugtung darüber, daß seit Welftriegsbeginn zum ersten Rate wieder die Regserungspissen beider Kander zu freundschaftlichen Beratungen zusammentressen. Die Presse unterstreicht die Kondendisteit der Welstigung der seitsperigen hindernisse sie wiedenigen, unterläßt aber auch nicht, auf die politische Bedeutung des Besuchs hingunveisen.

Jefiners Erdgeist-Silm.

E. V. Man follte, felbit in ben Rintopp, nicht mit übertriebenen

Erwartungen gesten. . Man hatte geglaubt, daß Jehners hintertreppe ins Menschliche, meinekwegen AUzumenschilche führte, aber fie führt direft in den

Ift biefer "Erdgeist" alfv eine Enttaufchung? N-mm, fagen wir,

Salen.

It biefer "Erdgeitt" also eine Entlauschung? W-um, sagen wir, sein Wert liegt mehr im Regariven:

Er vermeibet die ausschwotiend erzählende Bilderei (aber erseht die, sie des schaufullige Publikum, hierin immerhim liegende Unterhaltung nicht allenihalden durch innere Spannung.)

Er verzichtet soft gang auf Titel, ohne vodei fehr moerständlich gu werden (aber er arbeitet moh mit Veicken, die in extenso auf der Verlausche erzeichten, und vor jedem Alt wird erzählt, daß Bulu, die inn Attichlus verwitweie, im Joilägenalt mat vieieder in die andere Handlich erweitweie, im Joilägenalt mat vieieder in die andere Handlich der Echiel Bedeitüben der Außerlich, mehr ein Ledensdisch in Abschildung erzeichte der die Abschildung erzeich der Außerlich, mehr ein Ledensdisch in Klöschwisten als ein Schifflat in Atten gegeben hat? Vein, Schuld des Pilmmanufrehte, dos de außerlich mangelhafte Dramentechnit Medeleinds nicht in gute Pilmtednit umgeleht hat. Wid two megen der Treibe, die fie etgentlich erzt im leiben Att. Nicht von wegen der Treibe, die fie Gestalten und das sehr mähige Gestighn, alse dieter mehr zufällig, nicht schieflichtige wurden, nicht dramatisch zwanghaft der gar himbolisch in sellicht ausgehaften Gespanntheit. We ist die damonische Umosphäre, wo ist das gepetischt und petitigend Triedzien gang amerdoritch, statt Amosphäre zu werden, statt Wissen und Dämon zu sein. (Trob Granachs Schigolch, der scholen einmal Errit unt lebten Att, nicht weil dort wirklich diese Gestalten einmal davon gibt.)

- Ambers or white v. Sporter

Das unerhörte Unrecht der Auhrinvafion.

Gine amtliche beutiche Darftellung.

Eine antliche deutige Darfiellung.

Tas deutische Anstrige Antiellung.

Tenfichtift "Die Nechtswidrigteit der franzöjischen und belgischen Sanktions maknaden zujischen und belgischen Sanktions und der der
jischen und gegen die Gewaltafte im Westen zu
lagen ist. Die Beutschrift behandelt zunächt den kanktions

deglichen Ein mart in in das Auchgebiet und verte nach,

das et den Friedensvertrag verlett. Die Gewaltht wird sedig begründet. Die Keharationskommission hat aber in ihret kote vom 21. März 1922 selbs bestimmt, daß auch einwandbrei eitgekellte Berteslungen auf volesen Gebiet nur zur Auch,

an dem zweiten Teil der Lenfichritt wird die Kechtswidsricket her vom Frankreich und Belgien nach den Ein
untell getroffenen. Maßen huren im Ruht
ged diet dargetan. In der dand den Kentswidrigket her vom Frankreich und Belgien nach den Ein
vollichen Werts von Kodin, "Militärische Belegingen außer
nablichen Waßen huren im Ruht
gebiet dargetan. In der dand den seineren fran
vollichen Waßen huren im Ruht
gebiet dargetan. In der dand den einer aufer
halb kriegerischer Belegungen wirb nachgewielen, daß die inntlichen Mahnahmer der Franzolen, die Wegnachme von kollen ohne Nichtscheld auf das Beitvarteigertrinn, Befreite am
dieberhaubt, mit der modernen Aufgenielen des Buritten dargelogt wird, in vollkommenen Westenburg, die land getroffene Auf der Aben ein eine Verlegung des Scheinlandabtommens darftellen, nähren diem Ericht der Erfendurg und Appenweier als ichwere Bertieße gegen den Erfeinlung und Appenweier als ichwere Bertieße gegen den Erfeinlung und Appenweier als ichwere Bertieße gegen den Erfeinlung und Appenweier als ichwere Bertieße des eines ehr wirtungsvolle Jaframmerfahring aller jaritischen Ergu-der vollen der Kuhrinvakton.

Berfammlungen der "Freiheitspartei" in Thuringen verbvien.

(Telegramm unferes Rorrefpondenten.)

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

(D Weimar, 23. Februar.

Tas thüringische Staatsministerium hat mit dem heutigen Tage aus Ernach des Artistels 48 Ker Keichebersställung eine Verordnung erlassen, laut der Artistel 423 der Reichsversställung außer Kraft elest und der Minister des Innern mit den zu trestenden notwendigen Waßnahmen betrout vird. Darausfilm hat der, Innernminister versügt, daß alle öffentliche upolitischen Artischen Meinerdungen Abginahmen beirden lich en Periammlung dei den meldungen 28 Etunden vor der Bersammlung dei den Versuchungsbehörden erfolgt sein. Weiterhin sind alle öffentlichen Versichtlichen Versichtlichen Versichtlichen Versichtlichen Versichtlichen Versichtlichen Versichtlichen Versichtlichen Versichtlichen Thurungen der bientlichen Terdung und Sicherheit gesährt haben und daß die angesändigten Versämmlungen der dertichtlichen Treinnischen Versichtlichen Versicht von dass der ihren Versichtlichen Versicht und dass der Versichtlichen Ve tommano

"Mie wir gu der Reife des Alogeorduseten Erleieng nach Londorn ersahren, gilt der Aufentigalt des Norstandsmitgliedes der Innofratischen Partei insbesiedere Belprechungen mit den im näheltepinden politischen Argelfen Englands. Die Mackey des Sogeordneten Erleieng nach Berlin foll Mitte nächster Weche er-isten

Der Bertreter des Deutschen Reiches in der Ufraine, herr 3. hen, ift jest, nachdem der auf die anderen rustischen Bundesenphilten erweiterte Bertrag von Rapallo von beiden Kandern ratissiert wurde, zum dentschen Gefandlen in der Afraine ernannt vorden.

Bethiter angufprechen find.

Der Diedichteige Bibliothefartag. Die 10. Berfommung builiger Bibliothefare, die am 24. und 25. Mai in Regensburg tagt, bat die Loge ber beutigen Pibliothefen in der Gegenwart als Gesankthema.

7.3. Beta Cowars, die autzeit in Wien gastiert, bat an ber tigen Ctaatsover zum erfermel beit Octavian im "Rosentavalie-", von dard Strauß, mit großen Eriosa gefungen.

Bidhard Strauß, mit großen Erfolge gelingen.
Debente in der Kannpe. In Biofa Paleitis Rannbe. Anr-lärterdamm, Ged Grojmaniträße, vecansialien am Tonnabend. 24 b. M., nadmittiggs d. übr. Rends WienersPrannsberg und Lends Ködden eines Zee nit Wiedeberriftermagn. bei den außer dem Geranftallerinnen u. a. auftreigen verdem Erffliche Kalser-Liddsunften, Auft Keiner, Silds Arnbeit, Sarl Gesphert, Germann Bellegtin, Karl Mitgehnft, Poolfgand Misse. Los "Bor-Haus" führt seine Elektrophone mit den neuesten Platten Der,

Die Unficherheit auf den militarifierten Streden.

3wei Gifenbahnzusammstöße.

Mehrere Tole und Schwerverlegte.

Rehrete Tole und Schwerverlette.

Effen, 23. Februar (W. T. B.)

Am 18. Februar find, wie ichon furz gemeldet, im Bahnshof in Dahlhausen zwei Bersonenzüge, die von Franzosen geschren wurden, auf der mitikaristerten Streck zusammen gest oßen. Die Jägge bestanden aus je einer Losomotive und sieden Kersonemagen. Don dem auf salfschem Gelse aus der Richtung hattingen auswimmenden Zuge wurden, wie seigt amtlich mitgeteilt wird, die ersten beiden Magen soll vollständig zertrümmert. Fünst Tote und acht die zehn Schwerderung einen kind Losomon der Kummer und nicht beseitigt. — Gesten gegen 4 Mer norgens ersoste an die vollständigen Ausgeberrung des Bahnshofs sind über diese Ungsilaf eine authentichen Ausgelichten au erlangen, doch sollen zwei Personen dabei zu Tode gesommen sein.

gunenden. Die Keich soch nobirektion und der Abwehrausschuß ginnelden. Die Keich soch hadirektion und der Abwehrausschuß fintlicher Gewertschafter erlassen eine Kundzebung an die Eisenbahner, in der es mit Bezug auf den franzöfischen Betein höfen den Killgelegten Streden und Bahnböfen den Dienkt vieder aufzunehmen, beisti "Der Franzose will jest den einzelnen an feiner empfindichten Eilerkfen. Er will ihm sein hein deim rauben. Des Opfer, welches das Baterland von euch fordert, ist groß, aber es nuß gedracht werden, wie schol viede eurer Brüder es gedracht haben und noch brüngen werden. Der einzelne Essendahrer steht jeht in der Front. Tut eure Pflicht als Tentsche.

Neue frangofifche Uebergriffe.

Berurteilungen und Berhaftungen.

(Telegramm unferes Rorrefpondenten)

Le Chen, 23. Jebruar.

Die aus dein Ruhrgediet gemeldet wird, sind der Oberd ürgermeister und Polizeiinspeftor von Herne. die Rich weigerten, französische Beseihe zu vösolgen, wör einem Kriegsgericht zu je sech Von aben de Kangnie und 20000 Mart Geldstrafe verurteilt worden. — Der Regierungspräsischen den von Münster ist in Sinsen an der Nedergangsstelle ins beseihe worden. — Der Regierungspräsischen der von Münster ist in Sinsen an der Nedergangsstelle ins beseihe worden. — Der Franzosien seines geläten worden. — In Volkentiels wird der den Kranzosien eingestärte konirolle ichr icharf gehandhabt. Es darf sein Jug den Lahnhof versassen sit des Erksischen nicht eine konirolle ist des Austielgen nicht eine konirolle ist des Kranzisien ist das Valksischen nicht eine Konirolle siehe Konirolle siehe Bahnsteig wie an der Sperre sindet eine Kontrolle sieht.

Gelfenfirden, 28. Februar. (Dib.) In Gelfentirchen murben geftern ein Gafmirt, ber an frengofiiche Golbaten Spiritupfen verlauft hatte, und ein

freigegeben.

Ein Regiment Schwarzer im Ruhrgebief.

Reger in beutichen Privatquartieren.

(Telegramm unferes Rorrefponbenten.)

O Bodum, 28. Februar.
In der Gegend von Kupferbreh in Belbert ift eine Wielening, beitechend aus 30 Regern und 70 anderen Kolonicle foldaten, feitgestellt worden. Die Zahl der Schwarzen im Ruhrgebiet it jedoch weil größer und wird auf mindeftens ein Regiment geschäpt.

Gffen, 23. Februar. (20. 2. B.)

Sie Sin quartierung des zum größeren Teil aus Regern beitehenden 7. Kolonialregiments in Werden. Aupferdreh und Belbert hat in diesen Ortischaften in allen Alassien der Bevösterung iteiste Erbitterung und Erregung herdorgeruten. Als besonders empörend wird es empfunden. Daß die Schwarzen nicht in abgeschlossen wird es empfunden daß derwarzen nicht in abgeschlossen Asserne, Schulen uhm unterebracht sind, sondern in Krivat quartieren, Mirischaften usen Die Weddierung ift auch beindere bauser eregt, daß die Reger als Velger auf den Straßen Dien fit tun; so stehen Z. www. Reger als Velger vor dem Arthaus in Belbert. Die französitien Officer und Wiederschaften find heute mittag wieder besche worden. Der Uberfehr ist also wieder stillgelegt.

Der Jahndungsbesehl gegen Minister,

Der Worttaut bes Bejehls.

Giffelborf. 28. Nebruar. (Ditb.) Der genaue Befehl des General's Degouite über die Cin-

Sauptquartier Duffeldpri, 20. Jebruar.

Erlas Mr. 15.

Erlaß Ar. 15.

3 Andetracht ber Entickeibung, die von der belgischen und kanglicher Regierung getroffen worden ist wegen des Einreise verdotet den Alle eine Angliche Regierung ertoffen worden in Andetracht, das die Gegenwart von Mitgliedern der beutschen in Andetracht, das die Gegenwart von Mitgliedern der beutschen Meiche und Statisferungen von den Anglieder der Verligen Meiche und Anglieder verfügt der Kommandierende General der Aruppen:
Artifel 1: Einreise und Ansenthalt für Mitglieder der Reiches und Staatsregierung im Muhrgebiet, wo sich zugehrliche Geliede Truppen besinden, ist unterstagt.

gebiet, wo sich französischelgische Truppen besinden, in untertagebiet, wo sich französische und Beamten der deutschen öffentlichen Gewolf haden die Iwang soesung nie de ind ie diesentigen, die der kriftel I guwiedenhabeln, au verhaften und sie den Missatchebeben auszultsele zu. Wenn die bestagten Personen diesen kriftel I guwidergehenbelt, haden, und nicht wiedergeinnben werden striftel I guwidergehandelt, haden, und nicht wiedergeinnben werden striftel I gewonen 1923 vorgeschen und die die Kristel der Truppe vom 12. gebruar 1923 vorgeschen sind.

Artistel 3: Der vorliegende Erlaß tritt vom Augenblid der Besanutmachung in Krost.

Der tommandierenbe General der Truppen. geg .: Degoutte.

Ein Prozes des Generals Watter.

Rachflänge jum Kapp-Pufid.

Rachtlänge zum Kapp-Duisch.

Bor dem Schöffenge zum Kapp-Duisch.

Bor dem Schöffenge zum Kapp-Duisch.

Bor dem Schöffenge zuch gericht Berlinden bei den gegen den Berliebe Aufleichstats Lord in gerangefündigte Beleidigungebrozed des Generalleutnants a. T. D. Aaster gegen den den beranntweitlichen Redolfent des "Dorwärts", Bistor Schiffenderinden ber der erfähenen. Der preihische Minische Bedolfent des "Dorwärts", Bistor Schiffenderinderfor Bäcker (Kreisruhe), der Fährer des Innes in Seigen der Kreisruhe), der Fährer des Innes der Gentreiter Balta. Der gentre des Kreisruhes, der Gahrer des Kreisruhes, der Gahrer des Kreisruhes, der nach an Wochsund, swise die Aufleie Auflachen der Kreisruhes der Kreisruhes, der Gahrer des Kreisruhes, der nach und Der Leinen Bergleich an, doch ertfärie der Kentstuhe, der en an an Edokum. Gereich der Erführer des Kliedigeiten, das ein Bergleich an, doch ertfärie der Kreisruhes, des ein Kergleichen Ernitstuhgen im Zeigenenussisgen der Bestlagt auf dem Landpunkt leihe, dah der gegen General der Bestlagt auf dem Landpunkt leihe, dah der gegen General der Kontikungen der von urt des kalter erstehenen Bornauft kaelche für den gestliche im Kapp – Antig durchans derstühren gestlagte der Bestlagte der Bertalle des gegen General der Kontikungen der Gelte betonte Rechisamutalt Laelchte für den gestliche fein Bertall der Führer der Gestlichen der Angelichte der Gentre der Gentre der Gestlichten der Gentre der Gestlichten der Gentre der Gentr

Der Drozeß Novarra und Genoffen.

Der Angestagte Robarra bestrektet ganz entscheben die ihm aur Last gelegien strasbaren Handlungen. Der Borsibende hält dem Angestagten vor, daß er früßer kein Vermögen gehabt hätte, und daß er Ansang April 1921 im Besit von eine 1,4 Millionen Mart gewesen sei. Der Angestagte erstärt hierzu daß er inmer in solder, gestägeter Vosition gewesen wäre, er sei stiller Teithacber dei verschieden Firmen und an Provisionsgeschäften beteiligt gewesen.

Brot und Lidt.

Bor meiteren Preieffet erungen.

Das eleftrijche Licht tottete bisher für ein Kilowatt 250 Mark. Infolge der erhöhten Kohlenpreise wird es nich für den Februar mu mehr als das Dreifeche gesteigert werden. Befanntisch fatte die Verwaltung der ftädtischen Eeftrizitätswerte einen Breis von 1040 Mark gesordert. Der ständige Werksausschuß hatte gegen diesen ungeseuerlichen Sprung doch einige Bedeufen. hat aber jest den Februarpreis auf 800 Mart festgeseht. Auch eine Er-höhung in diesem Ausmaß muß auf den größten Teil der Verbraucher höhung in bicken Ausmaß nuß auf den größten Teil der Aerbraucher fataftrophal wirken. Acch empfindlicher muß die neue Festsehung des Areises füt das Umlagegetreide Berdraucherkeife berühren, In der laufenden Woche folket das Markenbrot 800 Mark. In der nächsten Woche tolket das Markenbrot 800 Mark. In der nächsten Woche wird der Preis 820 Marketragen. Da aber die Landwirte sit die Donne Umlagegetreide kinstig 600 000 Mark erhalten sollen, so muß auch das Naukenbrot diese Tetegerung folgen. Vornussichtlich wird in kurzer Zeit ein Vrofpreis von 1800 Wark erhobenlich sein, um diese Kreiserhöhung sür Getreide angedaßt zu werden. Damit wird auch eine weitere umaßessone Eteigerung aller anderen Lebensbedürfnisse und iss konstellen das die Konstellen der Konstellen und seine weitere umaßessone Eteigerung aller anderen Lebensbedürfnisse und iss konstellen das der Konstellen und Gekälter erforderlich.

Explofion in einer Bergafademie.

(Zelegramm unjeres Korreipondenten.)

* Gostar. 23. Februar.

Die Gasometeranlage der Klausthaler Bergalademre, die das für die wissenschaftliche Infilme notwendige Gas aufspeichert, ist infolge von Kurzichluß explodiert.

Das Dach des Golometerhaufes ist abgehoben worden, die umliegenden Gehäute sind beschädet worden.

Eine Fahrfarte für 2½ Millionen Mart. Eine Hahrfarte für mehr als 2½ Millionen gibt die Reichsbahn vom 1. März an aus. Sie foste 2507000 Mart. Es ift dies eine Reich bahn-net farte ersten kasse kasse kasse sie foste 2 507000 Mart. Es ift dies eine Reich bahn-net farte ersten kasse kasse kasse kasse kasse sie 1783 000 Mart, zweiter klasse ist eine solche Karte sir 45 Tage sichen für 1301 000 Mart zu haben, sir 30 Tage sür 869 000 Mart. — Ran fann gespannt darauf sein, wer diese "preiswerten" Karten erte steht und wiewiel davon asgeletzt werden.

steht und wieviel davon abgesetzt werden.
Frende in Berlin. Der italienische Marquis Sihrio Giugni, der schwedisse konjul Destar sill. Generaldirettor Dr. Hond Hilberg und die Wiener Romanschriftstellerin Else Jerusalem sind in Berlin eingetrossen mit im Hotel Excelstor abgestiegen.

Im Tode verurteitt. Aus Lüneburg meldet unser korrespondent: Der Wissigne landwirtschaftliche Arbeiter Heine mann hatte am 16. Januar seine Dien scherreit Herrin, die Fraudes Landwirts Heers in Lingungebel, kreis Jistenhagen, mit der Misstade in grauenhaster Weise ermordet. Seinemann wurde vom Schwurgericht zum Tode verureitt.

Beranimertliche Rebalteure: für innere Politif: Erich Dombrowst Berling ils acumenties politif: Josef Go mu b. Berlin; für Looka Bermiftiges Goriftsgeling u. Sport: Arno Ern ab : Allinersbort; b. Keull ton: Erich Lo Bernis Grand in Bullenesbort; b. Keull ton: Erich Lo gele er-Tegel; für ben Roman: Krif Engel. Ichobineberg; f. Debenstime, Dr. Felix Ein nere Mitmersbort; b. b. bein. Erlie so Matte

Stellung bei der A.D.G. durch Provisione gogen haben.	n Ruten go- felbstverstänblich auch der Löhne und Gehalter ersorberlich.	abert bis Carlon Bert an er Bitmereborg f. b. übrig, Teil bes Mattes. Albert Bis Charlotteburg f. b. Alecate: Deiruf Baron on Schöneberg. Drud und Bert a: Rubolf Roffe in Berlin. herzu i Geibatt.
Fortlaurend potierte Werte. Ohne Gewähr.	Der Markt der "unnotierten Werte " zeigte bei ruligem Geschäft eine schwache Tendenz. Im Verlauf konnten sich einige Werte etwas er- holen. Bis %2 Uhr "unsch eine schwache Tendenz. Im Verlauf konnten sich einige Werte etwas er- holen. Bis %2 Uhr "unsch eine schwache Tendenz. Im Verlauf konnten sich einige Werte etwas er- holen. Bis %2 Uhr "unsch eine Schwache" auf 2000. Di. Dinmond 180 000-1000 per 1000 per 1000. Di. Dinmond 180 000-1000 per 1000 per 1000. Di. Dinmond 180 000-1000 per 1000 per 1000 per 1000. Di. Salitina Shares 1000 000. Stomm 45 000 bis Salitina Shares 1000 000-1100 000. Stomm 45 000 bis Salitina Shares 1000 000-1100 000. Stomm 45 000 bis Salitina Shares 1000 000-1100 000. Riving range 1000. Meurer 2000. M	15 000, Industrie 1000—20 000, Not 1000—100 1000—20 000, Not 1000—1000—
- mn. 66 df. 2790 272 72933 339 + 40chef 15(3) 281 - 4206 11 - 420	Diseab. HypBanker First 0 0 7 48 17.0 birned Mrt. 650 17.0	100
He. Side, Dies 1022 1021 1225 124 - 100310 20 125 124 - 100310 20 125 124 - 125 125	- 2 15 15 15 15 15 15 15	Igare Var. 90 164 224 Subharita 1250 3
Samir An SC 255 266 330 381 38 182 451 525 268 2	CommissionOde 14-66 Chit H.R.P. P.120 4936 Miederin Br. J.T 4930 Miederin Br. J.T	18th Field 0 0 0 0 0 0 0 0 0
Bady Clab-Og 14 d 135 155 ARID). 11, 124 d 146 Winterd, 9-134 115 130 Batter, A. 19 45 450 Battere 0.1, 07 1 140 Batter, A. 19 45 450 Battere 0.1, 07 1 140 Batter, A. 19 45 450 Battere 0.1, 07 1 140 Batter, A. 19 45 450 Battere 0.1, 07 1 140 Batter, A. 19 45 140 Batter, A. 19 45 140 Batter, A. 19 46 140 Batter, A. 19 47 140 Batter, A. 19 48 140 Batter, A. 19 48 140 Batter, A. 19 49 14	1	Selicitarii, L. Selicitari

* Betrachtungen über die Königsberger Messe.

L. L. Detsinyi (Berlin).

L. L. Detsinyi (Berlin).

Am Sonnabend vor der Messe war man noch allgemein im keifel, wie die Sache verläuft, da nach längerer Zeit eine neue mation vorlag: die der Markb es serung. Um so grösser if die Ueberraschung, als am Sonntag das Geschäft sehr lebrit einsetzte und die Textlibranche Resultate erzielte, wie sie Königsberger Aussteller noch nie gesehen haben. Es wurde el gekauft und leicht gekauft. Das Geschäft wäre noch stärker gewesen, wenn nicht die gemeine Geild kn ap phei the die Einkäutern ganz benders groteske Formen angenommen hätte. Die Tagessungen der Detailgeschäfte sollen in den letzten zwei Wochen iserabel gewesen sein, und obwohl die Abnehmerschaft an eine uernde Markbesserung nicht glaubt, stand ihrer Einkaufslust e Kassenebbe sehr im Wege.

Es ist zu beklagen, dass die Preise im allgemeinen die abegende Linie der Devisenkurse nicht mitgemacht haben. Es ar wiederum die Wahrnehmung zu machen, dass eine Erhohung des Preisniveaus viel leich ter ist, als der bau. — Die Fabrikantenschaft berief sich ganz besonders neben an hohen Arbeitslöhnen auf die Er höh ung der Fra ech ten na muss sich tatsächlich fragen, ob die Behörden, die durch hasse Handel und Industrie zu Preisermässigungen anhalten allen, nicht in erster Linie selbst aus der Markbesserung die mesquenzen ziehen müssten.

Eine der bedeutendsten Baumwollfirmen des Reiches erden am Lieferungstage eingesetzt. — Um zu diesen Begungen Aufträge zu erhalten, war sehen das, durch jahrzehntengen Kerlität dieser Firma erworbene ausserordentliche Verauen der Kundschaft nötig.

Eine ganz be sond er er Note der diesjährigen Frühjahrsesse gaben die in grosser Zahl erschienenen Rand staate naften viel leichter als früher, aus sich heraus Dollarberechnung sittend, leisteten sofort Anzahlung und erwiesen sich als eine weiterliche von den früheren Landsleuten, frückte ihre Hand und machte ihnen die Preise sofort in Dollars.

Von der Sow jetk und se haft dagegen war keine pur zu sehen. Es sicht so aus, als wenn das Messamt sich akreis der Aussteller aus de

erden.

* Neugründungen. Unter der Firma Mitteldeutscher loyd Feuerversicherungs-Akt.-Ges. wurde in Leipzig anschluss an die Schwestergesellschaft Mitteldeutscher Lloyd Verscherungs-Akt.-Ges. mit 100 Mill. M. Kapital eine weitere Gesellschaft gründet, die die Feuer-, Einbruchdiebstahl- und verwandte Versicheren betreiben soll. Ausserdem nimmt sie die Rickversicherung in lien Zweigen auf. Das Aktienkapital ist bereits eingezahlt, Genehmischen der die Aufsiehtsbehörde beantragt. — Die im Jahre 1889 bewindete Berliner Grosshandelsfirma Siecke & Schultz (Stahle, asschienbauartik), Röhren, Automobil- und Flugzeugmaterial und altradzubehör) ist in eine Aktiengesellschaft ungewandelt worden. 328 Grundkapital beträgt 24 Mill. M. Zum Vorstand sind der bisherige leinhinbader der Firma Generadlirektor Charles Nevir und Direktor termann Reinhardt bestellt.

* Preiserböhunzen. Die neuen Salzweise der Deutschen.

*** Preiserhöhungen. Die neuen Salzpreise der Deutschen 12. Hand els bank in Bleicherode sind wie folgt: Kristallspeise-z. Körnung 0 505 M., Körnung 1 505 M., behreisalz, Körnung 1 305 M., Viehsalz, Körnung 1 4019 M., Gerbesalz unsergällt, Körnung 1 305 M., Gewerbesalz mit Natr. Sallta nählt, Körnung 1 485 M. — Der Bund chemigraphischer 181 alten eröhte die Außehläge mit Berechnung vom 19. Februar 12000 pcf.

gleiche hiermit die Forderungen von etwa 7 Pfd. vor einigen Wochen. Auch tschechlisches Material ist sehr teuer geworden, und, wie es scheint, ist die Tsehechoslowakei zu Exportswecken für längere Zeit nahezu ausverkauft. Auch hier sind die Forderungen von 110–170, is auf 190 Kr. gestigen. Ziemlich knapp ist schechisches Moniterisen, während österreichische Werke noch ziemlich gut blefern. Der Siegerländer Bezirk kamn noch, wie uns gemeldet wird, die Nachfrage nach Blechen be-friedigen. Vielfach sind die Firmen in ein gegenseitiges Austauschverhältnis miteinander derart getreten, dass überschüssige Ware gegen andere unmittelbar benötigte abgegeben wird.

vernamns miteinander derari geireten, dass überschüssige Ware gegen andere unmittelbar benötigte abgegeben wird.

* Keine Steuerpflicht für Devisen bei der Zeichnung der Goldanleihe. Im Zusammenhang mit der Goldanleihe ist die Frage aufgetaucht, ob die zur Zeichnung der Goldanleihe hergegebenen Devisen und ausländischen Noten steuerpflichtig seien. Bekanntlich sind Spe kulation sgewinne im Augenblick der Realisierung ein kommensteuerpflichtig. Bei der Hergabe von Devisen bzw. ausländischen Noten zwecks Zeichnung der Goldanleihe sind aber die Voraussetzungen für eine steuerliche Erfassung nicht gegeben. Das Reichsfinanzministerium sicht auf dem Standpunkt, dass es sich bei der Hergabe von Devisen für die Goldanleihe nicht um eine Veräusserung, sondern lediglich um einen Umtausch handle, und daher eine Steuerpflicht nicht besteht. Für die Zwangsanleihe und die Vermögenssteuer kommt die Hergabe von Devisen überhaupt nicht in Betracht, da die Vermögenssteuer ert in drei Jahren wieder fälig wird und der Termin für die Zwangsanleihe bereits am 31. Dezember 1922 war.

* Kapitalerhöhungen des Fisen- und Stehlwerks

bereits am 31. Dezember 1922 war.

* Kapitalerhöhungen des Eisen und Stehlwerks Resch und des Köin-Neuessener Bergwerksverein. Die Aufsichtsräte beider durch Interessengemeinschaft verbundener Gesellschaften haben beschlossen, den nach Hannover einberulenen Generalversammlungen die Erhöhung ihr zu gibt es Aktienkapitals um je nom. 45 Mill. M. Stammaktien vorzuschlagen. Hiervon sollen nominell 15 Mill. den bisherigen Stammaktionären in der Weise angeboten werden, dass auf nominell 5000 M. Stammaktien nominell 1000 M. junge Aktien zum Kurse von 500 pCt. bezogen werden können. Ueber die Begebung der restlichen 30 000 M. Aktien, die vorläufig nur mit 120 pCt. eingezahlt werden sollen, wird in den Hauptversammlungen nähere Mitteilung erfolgen. Die neuen Aktien nehmen an der Dividende vom 1. Juli 1922 ab teil.

mit 120 pCt. eingezahlt werden sollen, wird in den Hauptversammlungen nähere Mittellung erfolgen. Die neuen Aktien nehmen an der Dividende vom 1. Juli 1922 ab teil.

★ Emil Busch Akt.-Ges., Optische Industrie, in Rathenow. In der Aufsichtsratssitzung wurde beschlossen, der Generalversammlung vorzuschlagen, das Aktienkapital um bis zu 11.4 Mill. M. Inhaberaktien zu erhöhen. Es ist hierbei in Aussicht genommen, den Aktionären ein Bezugsrecht von 2:1, zu einem noch zu bestimmenden Ausgabekurs, einzuräumen. Die Mittel sollen für geplante Erweiter ungs bauten dienen. Soweit sich bis jetzt übersehen lässt, ist für das am 31. März ablaufende Geschäftsjahr ein günstiges Ergebnis zu erwarten.

□ "Dianneo" Akt.-Ges. für Gtüthlicht in Berlin. Die ausserordentliche Generalversammlung beschloss die Erhöhung des Aktien ka pit als um 90 Mill. M. Die neuen, ab 1. Januar 1923 dividendenberechtigten Aktien werden von der Diam ant-Gasglühlicht. Akt.-Ges. zum Kurse von 200 pct. übernommen mit der Verpflichtung, davon 40 Mill. M. den bisherigen Aktionären zum gleichen Kurse derart zum Bezuge anzubieten, dass auf eine alte 1000-M.-Aktie eine neue 4000-M.-Aktie bezogen werden kann. Die restlichen 50 Mill. M. sollen dann 1000 M. neue bezogen werden kann. Die restlichen 50 Mill. M. sollen dann 1000 M. neue bezogen werden können. Bezüglich der Geschäftstel sind. dessen Verbrauch auf läugere Zeit nicht eingeschränkt werden kann. Beabsichtigt ist, die Zulassung der Aktien zum Handel an der Berliner Börse zu beantragen.

□ Diamant Gasglüblicht-Akt.-Ges. in Berlin. Die ausserordentliche Generalversammlung beschloss die Erhöhung des

zum Handel an der Berliner Börse zu beantragen.

T Diamant Gasgtüblicht-Akt-Ges, in Berlin. Die ausserordentliche Generalversammlung beschloss die Erhöhung des Grundkapitals um 90 Mill. M. in Stücken zu je 4600 M. Den bisherigen Aktionären werden von den von der Diameo Akt-Ges, übernommenen neuen Aktien 40 Mill. M. deratz zum Bezuge angeboten, dass auf eine alte Aktie zu 1000 M. eine neue zu 4600 M. zum Kurse von 200 pCt. zuzüglich Spesen bezogen werden können. Binnen Jahresfrist sollen dann die weiteren 50 Mill. M. zur Ausgabe gelangen. Auch hier soll die Zulassung der Aktien zum Handel an der Berliner Börse beantragt werden.

beantragt worden.

** Kursüchsische Braunkohlenwerke Akt.-Ges. Die ausserordenliche Generalversammlung hate über den Antrag der Verwaltung, das Grundkapital der Gesellschaft ung 21 Mill. M. durch Ausgabe von 21 600 Stück aus 26 dividendenberechtigt zilfill. M. durch Ausgabe von 21 600 Stück aus 26 dividendenberechtigt ein sollen, Beschluss weiter der Stammaktien à 1000 M., weiter der Stammaktien auf 1000 M., weiter der Stammaktien aus 1000 M., weiter der Stammaktien auf 1000 M., Beschluss der Stücken der Stücken der Stücken der Stücken 2000 gestamte Emission wurde von einem Konsortium unter Führung des Bankhauses Burchardt & Brock, Berlin, mit der Verpflichtung übernommen, 13,2 Mill. M. Stammaktien den bisherigen Aktionären derrat zum Bezuge anzubieten, dass auf je 5 alte Aktien je 3 neue Aktien zum Kurse von 800 pCt. bezogen werden können, während die restlichen 7.8 Mill. M. unter Beteiligung der Gesellschaft bestmöglichst verwertet werden sollen.

** Weissertiztalwerk-Akt.-Ges. in Dippoldiswalde.

wertet werden sollen.

* Weisscritztalwerk-Akt.-Ges. in Dippoldiswalde,
Generalversammlung genehmigte die Dividende von 25 pCt. auf das
ein halbes Kalenderjahr umfassende erste Geschäftsjahr. Syndikus
gierungsrat Dr. Kaufmann (Dresden) wurde neu in den Aufsichtsgewählt.

rat gewählt.

Der ungarische Aussenhandel 1922. Die Aussenhandelsstatistik Ungarus für 1922 ergibt an Einfuhr 335/6 Mill. Meterzentner, also 10 Millionen mehr als im Vorjahre, Ausfuhr 10,4 Mill. Meterzentner, Zunahme 2 Millionen, welch' letztere fast aussehlie slich auf die Wiedergutmachung an Jugoslawsien entfallen. Von der Einfuhr fallen 10 pCk., von der Ausfuhr 5 pCk. auf Deutsehland.

* Die Deutsche Orient-Linie Akt.-Ges. hat ihren Dienst auf die Hafenplätze des Adriatischen Meeres ausgedehnt.

* Vom Schrottmarkt. Infolge der Abschliessung des Ruhrgebiets ist die Lage im übrigen Deutschland ziemlich unübersichtlich geworden. Man nennt uns einen Preis von 375-400 000 M. für Kernschrott nach dem Stande vom 23. Februar frei Berlin. Stahlschrott kostet ungefähr 20 000 M. mehr. Maschinengussbruch wird, wie wir weiter vernehmen, vom der Einkaufsstelle für Gussbruch in Berlin mit 500 000 M. bezahlt, im freien Handel dürfte sich der Aufschlag auf 50 000 M. belaufen. Hämatit-kökillen kosten rund 850 000 M. Englisches Material hat sehr angezogen. Geringe Sorten kosten dort bereits 8 sh. In Westdeutschland wird vielfach dieser Auslandspreis zur Grundlage der Berechnung genommen.

deutschland wird vielfach dieser Auslandspreis zur Grundlage der Berchnung genommen.

** Berliner Produktenverkehr, vom 23. Februar, Der Produktenmarkt lag heute recht matt, teils beeinflusst durch die wieder abgeschwächten Devisen, teils gedrückt durch den vollständigen Mangel an Unternehmungslat.

Unternehmungslat.

Unternehmungslat.

Unternehmungslat.

Unternehmungslat.

Unternehmungslat.

We i ze n. war das 'Angebot von Ware nicht gross, aber Mühlen waren zurückhaltend, weil das Me h! geschäft äuserst schleppend geworden ist und in demselben nur allernotwendigstes vom Konsum erworben wird. Auch für Rog en lauteten die Proderungen inderiger, von Kaufnelzung war wenig 2n hören. Gerste blieb eitlit auch Hater schloss sich der wenig 2n hören. Gerste blieb eitlit auch Hater schloss sich der him obwehl die Citypeise heute kein Rendement mehr boten. Alle übrigen Marktartikel haben ebenfalls im Preise nachgelassen.

ist wetter gewichen, obwohl die Olfpreise heute kein Rendement mehr boten. Alle übrigen Marktartikel haben eberfalls im Preise nachgelassen.

** Die amtHeh nötierten Preise waren an der Berliner Börse pro 30 kg ab Station: Weizen, märkischer 50 000—510 000, pommerscher 80 000. Flau. Roggen, märkischer 40 000—20 000, Matt. Sommergerste, märkische 80 000—610 000—60 000. Matt. Sommergerste, märkische 80 000—610 000—60 000. Waggontrei Hamburg 43 000—44 000. Flau. Weizenmehl pro 100 kg frei Berlin 130 000—150 000. Feinste Marken über Notix bezahlt. Matt. Roggenmehl pro 100 kg frei Berlin 12 000—40 000. Matt. Weizenmehl pro 100 kg frei Berlin 12 000—140 000. Matt. Weizenkelei frei Berlin 12 000—60 000. Roggenkleie frei Berlin 20 000 big 34 000. Ruhig. Raps 95 000—30 000. Ruhig. Leinsaat 100 000. Pelusehken 50 000—150 000. Rachgen 1000. Reinste 1000 000. Pelusehken 50 000—150 000. Reinstelle 1000 000. Pelusehken 50 000—150 000. Reinstelle 1000 000. Pelusehken 50 000—150 000. Pelusehken 50 000—1

* Alexandria, 22, Februar. Baumwolle. Marz 52,77, Mai 33,70, Nov. 34,95, Febr. 29,99, April 30,00.

o Kursrückgänge am Effektenmarkt.

Hamb. Paketf. (- 5400). Hamb.-Stdamerika (- 27000). Hamsa (- 6800). Kosmos (- 7000). Nordd. Lloyd (- 2500). Roland-Linie (- 4000). Verefuigte Elbschiffahrt (- 5500).

Nach den ersten Kursen griff teilweise eine leichte Erholung platz, die aber wieder verloren ging. Unter den wenigen Werten, die heute fester tendierten, befanden sich unter anderen einige Staatsanleihen. So gewannen 4proz. Reichsanleihe 100 pXt. und 4proz. Ungarische Goldrente 3000 pCt. Oesterreichische Staatsbahn stiegen um 15 000 M. Schutzgebietsanleihen gaben späterhim auf 19 000 pCt. nach.

Am De vis en markt war das Geschäft heute ruhig, bei wenig veränderter Tendenz. Heute vormittag wurde Annerika mit 22 500 und England mit 105000 bis 106 000 genannt. An der Börse schwankten Dollarnoten zwischen 22 250 und 23 000.

Die Aktien der E. A. Schwer dit feg er & Co. Akt. Ges. wurden heute in den freien Börsenverkehr eingeführt, und zwar zum Anfangskurse von 3000 pCt.

Der Kassamarkt war heute schwach. Tägliches Geld stellte sich gegne Effekten auf ca. 14 bis 190 pCt. pro Jahr. Gegen Schatzwechsel war es angeboten, und zwar zu 9½ bis 12 pCt. Die Effekten auf ca. 14 bis 190 pCt. pro Jahr. Gegen Schatzwechsel war es angeboten, und zwar zu 19½ bis 12 pCt. Die Effekten auf ca. 14 bis 190 pCt. pro Jahr. Gegen Schatzwechsel war es angeboten, und zwar zu 19½ bis 12 pCt. Die Effekten auf ca. 14 bis 190 pCt. pro Jahr. Gegen Schatzwechsel war es angeboten. Und zwar zu 19½ bis 12 pCt. Die Effekten verkäufe sollen, wie an der Börse verlautete, heute zu einem erheblichen Teil auch für Hamburg er Rechnung erfolgt sein. — Die Aktien der Dr. Sieg-fried (ung ein hei im Akt. Ges. wurden heute zum erstenmale im freien Verkehr gehandelt, und zwar mit 10 000 pCt. Gegen % 2 Uhr wurden folgen de Kurse genant: Phönix 48 000, Gelsenkirchen 50 500, Oberbedarf 30 500, Caro 28 500. Rheinstahl 41 000, Hohenlohe 28 550, Rombacher 19 000, A. E. G. 15 000, Deutsche Luxemburg 52 000.

Kanbelausszahlung New-York wurde amtlich mit 24 643,25 G., 22 756,75 B. notiert.

** Amsterdam, 23. Februar, 10 Uhr 15 Min. (Privat-Telegramm der Rotterdamschen Bankverceniging.) London 118,87 G., 118,97 B., Berlin 112 G., 113 B., Wien 35 G., 36 B., New-York 232 G., 252,50 B., Paris 15,85 G., 12,45 B., Brissel 13,825 G., 13,66 B., Kopenhagen 49,15 G., 49,35 B., Kristiania 46,80 G., 47,95 B., Stockholm 87,10 G., 67,36 B., Zurich 47,12 G., 47,32 B.

Metallpreise in Berlin (für 1 kg in M.) | 23. Febr. | 22. Febr.

Feststellung der Vereinigung für die deutsche		pfernotiz.
Elektrolytkupfer wire bars (für 1 kg in M.) .	8180	8224
Notierungen der Berliner Meta	libörse:	
Raffinadekupfer 99-99,3 pCt. Februar	7200-7300	7000-7200
Originalhüttenweichblei	8000-3100	2900-3100
Originalhüttenrohzink Preis im freien Verkehr	8700-890	3800-4000
Originalhüttenrohzink (Preis d. Zinkhüttenverb.)		
nominell (für 100 kg in M.)	890448	390448
Remeited-Plattenzink v. handelsübl. Beschaffenh.	2900-3100	3010-3200
Originalhüttenaluminium, 98-99 pCt. in Blöcken.		
Walz- oder Drahtbarren	9484	9484
desgl. in Walz- oder Drahtbarren, 99 pCt	9509	9509
Banka-, Straits-, Australzinn in Verkäuferswahl	21100-21500	21000-21400
Hüttenzinn, mindestens 99 pCt	20600-20800	
Reinnickel, 98-99 pCt	12300-12500	13000-18500
Antimon-Regulus	2450-2550	2500 - 2600
Silber in Barren ca. 900 fein	450000-455(00	460000-485000



DIE ZEITUNGS-ANNONCE

ist erfahrungsgemäss allen anderen Werbemitteln überlegen Unzählige geschäftliche Unternehmungen haben Bedeutung und Erfolg nur durch das Zeitungsinserst erlangt Aber ohne genaue Kenntnis des Wertes der eingenaue Kennmis des Wertes der einzelnen Blätter entstehen dem Inserenten oft sehr grosse gänzlich verfehlte Ausgaben. Wer miereren will tut gut sich die mehr als Sofährigen Erfahrungen unserer Annoncen-Expedition nutzbar zu machen



Marca Stella"

lieferbar ab Lager Ber

Handschuhen

Damenstrumpie, Flor u. Well

ocken, Flor u. Wolls Schläpler, Flor

Krawallen, Kunstseide "Marca Stella" Schubert & Co.,

Strumpf- u. Wirkwarenfokt., **BERLIN W. 8, Taubenstr. 46.** Zentrum 8120, 8121.

la Meßitanbe.

Rauf. Lugor-Gei., Berlin, &

1 Geal elektr. Mantel.

Herrensportpelze, billig verta andler verbeten. Thormann, versborf, holfteinischestraße 12.

Miewieberfehrende Gelegenheit!

un raim entichlossenen Interesenten weit unter Hattura zu verkausen. Vötiges gapital ec. 50 Millionen Mark. Offerten unter S. T. 401 an Ala-Vaasenstein & Bogler, Etuttgart.

nghtlole Stahlmuffenrehre

eiswezt abzugeden Geff. Aufragen beten urter B. D 13567 an udolf Nosse, Berlin SW. 19.

Spirituofen,

ab Schlesten, 2400 Lit. u. 2000 H. und 1200 Lit. Auslandsweine fof ass.Aafla verfauft Troacrie, Mindenerur. 20. Charlottenburg. Tel. Wilhelm 817.

Damenftrümpfe, Ludwig Moffer, Bur

🛠 Brennstoft A. G., Leipzig. 🛠

A disumful A. D. Lepty. A Charriera 2. Lucriera 3. Luc

Stombi. eleitr. Limtanlage, ebstertig, 34 vert. Off. u J. D 22724 Rudolf Mosse, Berlin SW. 19

Größerer Boften Milcozentrifugen.

40 Liter ftunbl. Leiftung, in feemagige Ristenverpadung, ab Lager Berlir äußerst preiswert abzugeben. Huboff Krüger, Charlottenburg. Bindicheibitraße 13.

Badeofen ibipri tieferbat. W. Glienaderfir, 14. Rur. 1363.

Shwarzbleche

Stüdbleche

0,41—3 mm cinige 100 to 8. M.

Stüdbleche 3 30 mm ca. 15 to S. M.

Bandmaterial

Teitler & Co.

Edwarzenberg. Ca. 3el. 563 unb 780.

Deutsche Destillerie" Aktiengesellschaft, Berlin

Die ordentliche Generalversamm ing unserer Gesellschaft von Echana 1923 hat beschlossen, da

necessary and forest consequent of the forest consequence of the fores

usschlusses spätestens bis 6. März 1923 einschliess-

in Berlin: Hugo Hecht (Industrielle internehmungen), W. 30, Lands-Unternehmungen), W. 30, Lands-huter Strasse 35, bel **Felix Klein**, Bankgeschäft C. 2. Kaiser-Wilhelm-Strasse 3

folgen. Ausübung des Bezugsrechts is sionsfrei, wenn die alten Ak on austuning des Beaugsrechts is visionstrat, wenn die alten Al.

n. meh der Nummerntolge ginet, ohne Dividendenschein wäl der bei jeder Stelle übliche chaftsstunden eingereicht wei, Falls die Ausstung des Beaugstellen die Beaugsprovision in Anrech is hir Wege der Korresponden jet, werden die Beaugsstellen die Beaugsprovision in Anrech is bringen. Die Aktien, für die Beaugsrecht geitend gemach den ist, werden abgestempelt zu Regeechen. Der Gegeuwert de 18 zuge gelanzenden neuen Ak ist bei der Anmeldung in ba entrichten.

"Deutsche Destillerie" Aktiengesellschaft.

Abler-Schreibmofdinen. für Erbort

rtarte Rr. 39, Boftamt SW. 47.



400 Sumber. nur für Export

Mich. Guzgeit G. m. b. D., erlin SW. 47, Rreugbergftrage 3

Andermeiler, Hufer Tagedbreis:
Andermeiler, Hand, King, Hand, Ragelu, Azetenidiren, Tagidaumeiler, Beiteds, vert. Biffel, Andiecovparate.
Gebr. Edisbram & Fied, 6. m. b. 9.
6. 27, Handram & Fied, 6. m. b. 9.

Galalith: Bigarettenfpiten, mit und ohne Gilberauflage jeztigt tr und cane Stidernurband und cane en Quantridien.
erima "Buff" Rafferflingen, 6- bie Sind ifglich fie erbar.
fallmarenfabrit Ludwig Kirsch. Ebnnbau, Schönwalber ? ib.

Berkal-Dberhemden. camaftifdetäder. Bettbestlag. eftidt, preiswert verfäuflich. Eina,

Mnilinfarben,

liefert fortlaufend, fofort greifbare Bare Chemifche Fabrit "Molv" G.m.5.3., Elifabethfitage 28,29.

Rompromiet=Maldine. Tubentule u. Echilefmaidine, : pertauft Partamb. Bridenalce Roadit 8008.

Feinster Gelenberhonia

Königstadt Aktien-Gesellschaft für Grundstücke und Industrie in Berlin.

und industrie in Berlin.

Die ordentliche Generalversammlung vom 19. Dezember 1922 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von nom, M. 6509 000.— bis auf höchstens nom. M. 18 000 600.— durch Ausgabe von nom. M. 5509 000.— beuen, auf den Inhaber lautenden, ab 1. Oktober 1922 dividendenberechtigten, im Obrigen den alten Aktien gleichstehenden Stammakten zu erhöhen. Das gesetlichte Bezugsrecht der Aktionäre ist ausgeschlossen. Gebr. Archold, Dresden-Berlin, stehendes Konsortium bezeben gezen Übernahme der Verpflichtung, M. 6500 000.— der neuen Aktien den bisherigen Aktionären der gestalt zum Bezuge anzubieten, dass auf je M. 6000.— alte Aktionären der Verpflichtung, M. 6500 000.— der neuen Aktien den bisherigen Aktionären der Verpflichtung, M. 6500 000.— der neuen Aktien den bisherigen Aktionären der Verpflichtung, M. 6500 000.— der neuen Aktien den bisherigen Aktionären der Verpflichtung aus Metze von 200 % zugüglich Spean besogen werden Können.

Nach Inswischen erfolkter Eintragung der Kapitalerhöhung in das Kurse von 190 % zugüglich sehen bescheinen Bedigungen auszuben:

1. Auf zusammen je nom. M. 6000.— neue Stammaktien Können zusammen je nom. M. 6000.— alte Stammaktien Können zusammen je nom. M. 6000.— neue Stammaktien zum Kurse von 190 % zugüglich 5% Stuckänsen seit dem 1. Oktober 1922 und eines Funschales als Abgeltung für die Steuer auf Einräumung von Bezugsrechten von nom. 1900.— Tür dingereichte zusammen nom. Mark.

2. Die Anmeldung zur Ausübung des Bezugsrechtes hat zur Verneidung des Ausschlusses

in der Zeit vom 26. Februar bis 15. März d. J. einschliesslich nur in Berlin bei dem Bankhause Gebr. Arnhold während der Güblichen Geschäftsetunden zu erfogen. Numerniolige der Jungen der Beiten Aktien von nom. M. 6000.— Nennwert nit M. 13 600.— zusüglich 5% Stuckkinsen seit dem 1. Oktober 1922 und Bersenungsrechtssteur in der Edit vom 26. Februar bis 15. Märze d. J. einschließen Schieben der Schieben und der Bezugspreis für zusammen Aktien von nom. M. 6000.— Nennwert nit M. 13 600.— zusüglich 5% S

Baverische Telefonfabrik Aktiengesellschaft, München

vom 1. Januar 1923 ab arricheneproreculigen Stammakten beschoerworden.

worden.

worden.

men den den den den den den kitoniere der Gesellschaft ein plichtung übernommen worden, den alten Aktioniere der Gesellschaft ein Angebot zu machen derart, dass mit einer Ausschlussfrist von mindesten zwei Wochen auf eine Aktie über M. 1000.— Nennwert M. 2000.— Nennwer neue Aktien zum Kurse von 800 % zurzuiglein Schlussendeutsengel und Bezugstechisteuer bezogen werden konnen.

Vorbohaltlich der Entragung der durchgeführten Kapitalerhöhung ist Vorbohaltlich der Entragung der durchgeführten Kapitalerhöhung des Handelsregister korden wir lammen des Konsortiums unsere alte das Handelsregister korden wir lammen des Konsortiums unsere alte Die Geltendmachung des Bezugsrechtes hat bei Vermeidung des Ausschlusses bis zum 10. Mährz 1923

bis sum 10. März 1923

inachliesslich ei der Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Berlin, Hamburg und München, ei der Mitteldeutschen Creditbank, München, und ei dem Bankhaus Schnelder & Münzlug, München, Salvatorst. 18 u erfolgen, und gwar provisionstral, sofern die alten Aktien, mach des u erfolgen, und gwar provisionstral, sofern die alten Aktien, mach des

annen sing, am Schalter während der üblichen Geschäftsstunden ein eicht werden. Ansübung des Bezursrechts im Wege der Korrespondenn het, werden die Bezugsstellen die übliche Bezugsprovision in Anrech ig bringen. Die alten Aktien werden abgestempelt zurückgegeben. 2. Der Gegenwert der zum Bezuge gelangenden neuen Aktien ist bei Anmeidung in bar zu entrichten.

3. Die Bezugsstellen sind bereit, die Verwertung oder den Zukauf von ugsrechten zu vermitteln.

4. Die bezugsstellen sind bereit, die Verwertung oder den Zukauf von ugsrechten zu vermitteln.

4. Die bezugenen neuen Stammaktien gelangen nach ihrer Fertiglung bei derjenigen Stelle zur Ausgabe, bei welcher die Anmeidung ert ist.

Bayerische Telefonfabrik Aktiengesellschaft.

Der Vorstand.

Ca. 30 to Baufchienen, bis 7 m lang ca. 50 to cleissähige Schienen, Form 6, S. M. Bleche, 1—31, mm Moniereisen hat preiswert abaugeben

Foerderung, Berlin W. 9, Botsbamer Str. 20.

Telefon Litgom 81-8/39. Telegramm-Horeffe: Foerberung, Berlin.

Beidenplüid.

neu, auf remer Geide jeffittert, Größe44/48 reiswert gu vertaut. 'ortler, Jenaer Gir 1:

Umfrandehalber 15 Ortginaltift Jenflerglas Gartenglas

Staubireide

Dirdesbeim. Begen Aufgabe Mufter imm. gin in Angahi Bertreuge Befiede und andere in Wertallwaren in vertaufen. Beficht

Kranken Transport-Auto

eisktrisch betrieben, mit Berliner Nummer, zu verknufen. – An-fragen unter J. 6. 14961 an Rudolf Mosse. Berlin SW. 19

Osram reinkflonslampen, 10 B 220 Bolt au ver aufen. Stromp

Bugpendel orzellan) ibmoi ibenlike preiswer r an Gelbstäuter

Mermelfutter, Feldar. Tuch Bace & Rufbaum Bln., Prengl. St. 2 Forufpr. Mer. 389

Jumper,

Elfenbeinmalplatter 800 St., 5×5, billi perfauft **Etraeter** Kilrnbergerstraße 8 Hof rechts III.

Gietir Sandbohrmaidinen. vonitium i et. 128
8., %, PS. 1 et. 118
8., %, PS. 1 et. 118
9 ca.4. PS. Kuverwarebr. 1 East Schn ibbaden. b. 23 mm. 30
verfaufen.
Wagdeburg,
Fr. Diesbarte fr. 37

aspe - Decken.

Dangerichtante.

00° Grs Pr Zukun. 000Grs.555Mess.-W 35003l.Kohlepapie

Angau 9817. Dreiser.

Rgl. Ungarische Fluss- und Seeschiffahrts Aktien-Gesellschaft.

Wir geben hiermit bekannt. dass wir ab 20. Februar 1923 die

von den Stationen Regensburg und Passau nach Linz, Wien, Pressburg, Vácz, Ujpest, Budapest, Mohács, Novisad, Zemun, Belgrad, Orsova, Widin. Lom, Raheva, Somovit, Sistov, Rustschuk und Giurgin

eröffnen.

München, Martiussir. 4/11. Tel. 34 3 88.

Seitenlaternen

Rarbid-Entwidler f. Laftwagen usw. Stredenableuchtlampen preiswert zu aufen. **Harmuth & Genflug.** .-**Bilm.**, Kaiferplag 2. Pfalzbg. 8643.

Berte von

\$ 8000

6 Lager Berlin abzugeben. Alein, brinmald & Ev., Lindenstraße 36

Sojort aus Lagervorral

abjugeben:

S. M. Geobliche, 11—23 mm

I. Reffelbich, 19 mm

S. tienweidpeier, 8 mm

Metensellighe Biege, 1.5 mm

"Phönix", Handelsgesellschafe

H. G. Kuhle & Cie,

Bremen I.

Säcke, ca. 8000 Hapieriäde Igah, 45×90 cm ". 1200 neue Juteiäde Syski cm b Mitteldeuthfland abungeden. G. V. Marwifz & Co.. Berlin SW. 48, Wilhelmftz. 39.

Stabile Zentnertörbe

M. Mürbe. Korbmaderet, Georgewis b'Soban t'Sa.

30 SSW. Drenstrommotoren

Gute 3Deen Kaufgesuche bewegi negenstände aufen u. perwerter Rüfter & Steiner, Berlin S. 50, Dieffenbachter. 29, Andrece B. Bantner B. Jantner Raujen fir. Froites, Bin'e anelle. Plustern aistens & Co Resclitt. 14.

Riften uft jeden Boften

Stridwolle tarbige Schals,

C. Herms

Oelmühlen

inz chtungen. Kale upp Geufan-Bei umertig. Befichti unf. Lager bie

Sofort liefeibar

Güterannahme

Auskunfte erteilt die Repräsentanz der Gesellschaft,

Cagerposten dio. Urmaturen. Rohrverbindungsstüde. Gas- und Batentrohre.

Geldidrant : Chreibm .- Gdra auft Sumboldt 8

Semdentude.

Trilotlappen

Dfferten erbeten unt. B. N. H. 3311 an Ala-Hansenstein & Vogler Berlin W. 35.

Grobe Cagerposten aller Urt

Aurs- und Stahlwaren. Dielitide Schreibwaren. Bodiertassetten. Mappen. Papier-Servietlen. Unklihistarten. Seberwaren. Stahlwaren

pon Gelbitfäufer perlangt

B.Cohn Charlottenstr. 13.
Dönhoff 1578.

Raute iebe Menge ausgeb. Glüblampen, Grantzo. Lichten Berlin, Dorifir. 6. Tel Lichtenral

Raufe ganftige Cagerpoften: mis u Gumni ölä ide, Pl mmn), Schuirgeligeiben (is ht. Treflipann, Kiber Siri ichriften unt I. V 482 0000e. Berlin SW 19

Romplette Kraftanlag

Beutsche Evaporator-Aktiengesallschaft

Rundichleifmaichinen

ton 30 mm Ø, 750 mm lang tofo faufen gesucht. Preisangebote J. B. 14910 an Rudolf M Berstn SW. 19

Eisenwaren, Wertzeuge und Maschinen.

3-500-Liter-Eisenfässer

t T.Rollreifen und Spundlochberfcranbu-nien gefucht. Jacobowitz & Co. G. m. b. H.,

DUNLOP

Gummibereifung

Die Weltmarke bürgt für Qualität!